

Regierungsratsbeschluss

vom 18. Dezember 2007

Nr. 2007/2203

Zweckverband Abwasserregion Grenchen (ZAG): Ausbau und Erneuerung Abwasserstrasse (Biologie) / Genehmigung der Schlussabrechnung und Zusicherung eines Beitrages aus dem Abwasserfonds an die Mehrkosten

1. Erwägungen

Dem Zweckverband Abwasserregion Grenchen wurde mit Regierungsratsbeschluss (RRB) Nr. 749 vom 1. April 1997 (Sammelbeschluss Zusicherung Staatsbeitrag an verschiedene Projekte für Abwasser- und Abfallanlagen) – gestützt auf das eingereichte Vorprojekt – für den Ausbau und die Erneuerung der Abwasserstrasse (Biologie) ein Staatsbeitrag zu Gunsten der Solothurner Gemeinden in der Höhe von 42,6337 % von Fr. 5'461'487.00 = Fr. 2'328'434.00 zugesichert.

Mit der neuen Eidgenössischen Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998 (GSchV; SR 814.201) wurden die Anforderungen an die Ableitung von verschmutztem Abwasser verschärft. So mussten die Kantone im Einzugsgebiet des Rheins in einer Planung bis 31. Dezember 2000 festlegen, wie ab dem Jahre 2005 aus Abwasserreinigungsanlagen 2'000 Tonnen Stickstoff weniger eingeleitet werden als 1995. In Koordination mit den anderen Kantonen im Einzugsgebiet des Rheins und dem damaligen Bundesamt für Umwelt Wald und Landschaft BUWAL (heute BAFU) wurden die Abwasserreinigungsanlagen, welche sinnvollerweise einen Beitrag an diese Stickstoffelimination leisten sollten, bestimmt. Dazu gehörte auch die Abwasserreinigungsanlage Grenchen. In Absprache mit dem BUWAL wurde das Bauprojekt 2001/2002 im Rahmen eines Projektwettbewerbs erweitert und mit einer Stickstoffelimination von rund 90 Tonnen pro Jahr ergänzt.

Mit RRB Nr. 2670 vom 17. Dezember 2002 wurden unter anderem die gewässerschutzrechtliche Genehmigung sowie die Einleitbewilligung für das neu ausgearbeitete Projekt erteilt. Auf eine Neuberechnung des Staatsbeitrages wurde mit der Begründung verzichtet, dass die Zusicherung der daraus resultierenden Mehrkosten nach erfolgter Schlussabrechnung vorgenommen werden soll. Am zugesicherten Beitragssatz von 42,6337 % aus dem Jahre 1997 wurde dabei festgehalten. Die vom Amt für Umwelt geprüfte Schlussabrechnung liegt nun vor.

Der Beitrag aus dem Abwasserfonds berechnet sich aufgrund der vom BAFU und vom Amt für Umwelt geprüften Schlussabrechnung vom 21. November 2007 wie folgt:

Total anrechenbare Kosten	Fr. 14'811'169.90
Davon beitragsberechtigte Kosten 86,4725 %	Fr. 12'807'588.90
Anteil Solothurner Gemeinden 54,79 %	Fr. 7'017'277.95
Fondsbeitrag 42,6337 % von Fr. 7'017'277.95	Fr. <u>2'991'725.00</u>

Gegenüber dem mit RRB Nr. 749 vom 1. April 1997 zugesicherten Staatsbeitrag von Fr. 2'328'434.00 sind somit Mehrkosten von insgesamt Fr. 663'291.00 entstanden. Im Rahmen des Kredites des Sammelbeschlusses RRB Nr. 749 vom 1. April 1997 wurden bisher Teilzahlungen im Betrage von Fr. 2'730'000.00 geleistet.

2. Beschluss

- 2.1 Von der vom Amt für Umwelt geprüften Schlussabrechnung über den Ausbau und Erneuerung der Abwasserstrasse (Biologie) der ARA Grenchen mit beitragsberechtigten Kosten für die Solothurner Gemeinden in der Höhe von Fr. 7'017'277.95 gegenüber den im RRB Nr. 749 vom 1. April 1997 zugrunde gelegten Kosten von Fr. 5'461'487.00 wird Kenntnis genommen. Die begründeten Mehrkosten für die Solothurner Gemeinden betragen Fr. 1'555'790.95.
- 2.2 An die Mehrkosten von Fr. 1'555'790.95 wird aus dem Abwasserfonds, Kredit KA 362000 / A 30001 / TP 326 (Beiträge an Gewässerschutzbauten) ein Beitrag von 42,6337 % von Fr. 1'555'790.95 = **Fr. 663'291.00** gewährt.
- 2.3 Die Schlusszahlung erfolgt im Rahmen des verfügbaren Kredites.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Bau- und Justizdepartement

Amt für Umwelt, Abt. Wasser (Wü, cxs, UW) (3)

Amt für Umwelt, Rechnungsführung

Kantonale Finanzkontrolle

Zweckverband Abwasserregion Grenchen, Sekretariat ARA, Archstrasse 68, 2540 Grenchen (2)

Bundesamt für Umwelt, BAFU, Abt. Gewässerschutz, 3003 Bern

Amt für Gewässerschutz und Abfallwirtschaft des Kantons Bern, Reiterstrasse 11, 3011 Bern

Ingenieurbüro BG, Bonnard & Gardel, Ingenieure und Berater (Bern) AG, Lorystrasse 6a,
3000 Bern 5